



## Ihre Ansprechpartner:

Dr. med. Rosa Klotz  
(Projektleitung PSP Pankreaskarzinom,  
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie)

PD Dr. med. André L. Mihaljevic  
(Oberarzt, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und  
Transplantationschirurgie)

Prof. Dr. med. Thilo Hackert  
(Geschäftsführender Oberarzt, Leiter Sektion Pankreaschirurgie  
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und  
Transplantationschirurgie)

Colette Dörr-Harim  
(Projektmanagement)

Tel: +49 (0) 6221 56 - 36683  
Fax: +49 (0) 6221 56 - 6982  
psp.pankreaskarzinom@med.uni-heidelberg.de  
www.europaeisches-pankreaszentrum.de/extrainfo/psp-  
pankreaskarzinom/

James Lind Alliance: [www.jla.nihr.ac.uk](http://www.jla.nihr.ac.uk)

© PSP Pankreaskarzinom 2019

Zur Umfrage <https://bit.ly/2FtfgRR>

Mit Unterstützung der



## Zur Umfrage

(Laufzeit: 27. März – 26. Juni 2019)

<https://bit.ly/2FtfgRR>



Priority Setting Partnership  
Pankreaskarzinom

Welches sind die  
wichtigsten  
Forschungsfragen zur  
Behandlung des  
Pankreaskarzinoms?



Europäisches  
Pankreas Zentrum  
UniversitätsKlinikum Heidelberg

Zur Umfrage <https://bit.ly/2FtfgRR>

## Was ist die PSP Pankreaskarzinom?

Wir sind eine Gruppe von Patienten, Angehörigen und medizinischen Fachkräften, die sich für eine Verbesserung der Behandlung des Bauchspeicheldrüsenkrebses einsetzen.

Unser Ziel ist es, diejenigen offenen Fragen in der Pankreaskrebsforschung zu identifizieren, die für Patienten, Angehörige, Pflegepersonal und Ärzte am wichtigsten sind. Wir möchten unter Beteiligung aller relevanten Akteure eine Liste der zehn wichtigsten Forschungsfragen erarbeiten und dabei mithelfen, dass diese beantwortet werden. Außerdem möchten wir das öffentliche Bewusstsein für Tumorerkrankungen der Bauchspeicheldrüse stärken.

Unsere Priority Setting Partnership (PSP) wurde nach dem Vorbild der James Lind Alliance entwickelt.

Wenn Sie weitere Informationen wünschen oder Fragen haben, sprechen Sie uns gerne an.

Herzlichst

Die Steering Group der PSP Pankreaskarzinom

## Warum werden Patienten, Pfleger, Angehörige und Ärzte befragt?

Traditionell werden Forschungsthemen von Wissenschaftlern gesetzt. Dies führt dazu, dass die Interessen von Betroffenen (Patienten, Angehörige, Pflegepersonal und Ärzte) bei der Auswahl kaum Berücksichtigung finden. Häufig bestehen jedoch erhebliche Unterschiede zwischen den Interessen von Wissenschaftlern, Ärzten und Patienten.

## Wie läuft das Projekt ab?

In einer ersten deutschlandweiten Umfrage wurden offene Fragen zur Therapie des Bauchspeicheldrüsenkrebses gesammelt. Fragen, die das gleiche Thema betreffen, wurden zusammengefasst. Des Weiteren wurden nach einer Literaturrecherche alle bereits von der Forschung beantworteten Fragen entfernt. Aus den bisher nicht erforschten Fragen wurde dann eine Fragenliste erstellt, aus der im nächsten Schritt die 10 wichtigsten Fragen herausgefiltert werden. Hier für bitten wir Sie um Ihre Unterstützung.

## Wie kann ich mich einbringen?

Wenn Sie an dem Projekt teilnehmen möchten und persönlich betroffen sind, sei es als Patient, Angehöriger, Pfleger oder auch als Behandler, bitten wir Sie, an unserer zweiten Umfrage teilzunehmen.

Sie finden diese und weitere Informationen auch auf den Seiten des Europäischen Pankreaszentrums:

<https://bit.ly/2FtfgRR>

Über das Kontaktformular können Sie uns auch eine Nachricht zukommen lassen.

Wir bitten Sie, unsere Umfrage an weitere Betroffene weiterzuleiten.

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**